



WAHL
PFLICHT
FÄCHER

2018/19



Schulzentrum Marienhöhe

SPRACHEN

SPANISCH

*Klasse 7 Realschule | 5 Wochenstunden
Leitung: Carsten Vogel*

Spanisch wird von mehr als 420 Millionen Menschen gesprochen, damit spricht Jeder 10. Erdbewohner Spanisch. Es ist außerdem Amtssprache in 22 Ländern.

Dieser Kurs ist für Einsteiger, muss bis zur 10. Klasse belegt werden und ist versetzungsrelevant.



MUSIK

BIGBAND

*Klassen 9 - Q4 | 2 Wochenstunden
Leitung: Alexandra Weiss*

Stücke für BigBand und/oder Jazzband werden einstudiert; Fusion-Projekte mit Vocals & Instruments, auch eigene Arrangements möglich. Internes Vorspiel und Auftritte bei Schulveranstaltungen. Wer einsteigen möchte, wird gebeten, sich zum Vorsingen/Vorspielen bei der Kursleiterin zu melden.

Hier lernst du:

- Spieltechniken
- Spielen nach Lead-Sheets
- Spielen nach Noten
- Improvisations-Elemente
- Stilsicheres Phrasieren

Neue Instrumentalisten sind willkommen!!!

MUSIKVIDEOS

*Klassen 8 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Alexandra Weiss*

Songs werden mit Stimme und Instrumenten einstudiert; Abschnitte oder ganze Musikstücke werden als Musikvideo aufgenommen und geschnitten (imovie). Die Audioaufnahme wird mit dem Programm „Garage-Band“ nachbearbeitet..



SCHULBAND VOCALS & INSTRUMENTS

*Klassen 9 - Q4 | 2 Wochenstunden
Leitung: Alexandra Weiss*

Wir entwickeln eigene Arrangements (Cover). Fusion-Projekte mit Vocals & Instruments. Internes Vorspiel und Auftritte bei Schulveranstaltungen. Ggf. Aufnahmen und Bearbeitung mit dem Programm „Garage-Band“. Wer einsteigen möchte, wird gebeten, sich zum Vorsingen/Vorspielen bei der Kursleiterin zu melden.

Hier lernst du:

- Mehrstimmiges Singen/ professionelle Stimmbildung
- Spieltechniken in der Band für Gitarristen und Pianisten
- Einsatz von Gesangs- und Gitarren-loops
- Spielen nach Lead-Sheets
- Improvisations-Elemente

KREATIVES

KERAMIK

*Klassen 8 -10
2 Wochenstunden
Leitung: Karen Nattrodt*

Herstellung elementarer Formen aus Ton anhand der Wulst-, Platten- und Pinchtechnik vom Gebrauchsgegenstand bis zu figürlichen Objekten. Glasieren der Werkstücke.

TÖPFERN UND BASTELN

*Klassen 5 - 7 | 2 Wochenstunden
Leitung: Karen Nattrodt*

Formen und Bauen mit dem Werkstoff Ton: Herstellung elementarer Formen anhand der Wulst-, Platten- und Pinchtechnik (kleine Tierfiguren und Gebrauchsgegenstände, selbst gemachte Geschenke).



NATURWISSENSCHAFTEN

NATUR UND TECHNIK

*Klassen 5 - 8 | 3 Wochenstunden
Leitung: Helmut Saupe*

Hier geht es ums Forschen, Beobachten und selber Ausprobieren. Wenn es dir Spaß macht, kannst du mit einem Thema am Wettbewerb „Jugend forscht“ teilnehmen.

Astronomie

Ich möchte mit dir zur Sonne und in die Sterne schauen und das Planetarium in Mannheim besuchen.

Biologie

Wir hören den Vögeln auf der Marienhöhe zu und lernen von einigen ihren Gesang kennen. Für die Sterne und die Vögel werden wir im Frühling eine Nacht auf der Marienhöhe verbringen.

Chemie

Unter meiner Aufsicht darfst du einfache chemische Experimente durchführen und eine Früchtebatterie herstellen.

Physik und Technik

Ich möchte mit dir Papierflugzeuge falten und ergründen, wie Fliegen funktioniert. Auf Wunsch bauen wir ein kleines flugfähiges Modellflugzeug und lassen es fliegen. Auch ein kleines Musikinstrument werden wir bauen.

Kosten

Ca. 100 EUR Materialkosten für das, was wir bauen und du mit nach Hause nehmen darfst, und für die Fahrt ins Planetarium.



COMPUTER

ROBOTER-BAULABOR

*Klassen 5 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Stefan Wilhelm*

Wir bauen und programmieren Roboter auf Basis der Lego Mindstorms Education EV3. Unter dem Thema einer Weltraum-Expedition zum Mars sind viele Aufgaben und Missionen zu erfüllen. Wie für echte Wissenschaftler und Ingenieure sind Teamarbeit, Kreativität und Ausdauer gefragt. Dabei lernen wir vieles über Technik, Grundlagen der Programmierung, auch auch etliche Inhalte aus dem naturwissenschaftlichen Bereich. Vielleicht entsteht daraus ja sogar ein Team, das an einem der vielen angebotenen Roboter-Wettbewerbe teilnehmen möchte.



COMPUTER

EUROPÄISCHER COMPUTERFÜHRERSCHEIN (ECDL)

*Klassen 8 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Stefan Wilhelm*

Mit der international anerkannten „European Computer Driving Licence“ kannst du jedem belegen, dass du sicher und fundiert mit dem Computer umgehen kannst. Durch das Modulsystem kannst du dein Lernprogramm recht individuell nach deinen Interessen oder Berufswünschen zusammenstellen. Für das ECDL-Base-Zertifikat müssen die Prüfungen in mindestens vier Modulen erfolgreich abgelegt werden. Die Module sind:

Basismodule:

- Computer-Grundlagen
- Online-Grundlagen
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation

Weitere Standardmodule:

- Präsentationen
- Datenbanken
- IT-Sicherheit
- Bildbearbeitung
- Online-Zusammenarbeit
- Projektplanung
- E-Health
- Datenschutz
- Schreib- und Gestaltungsregeln
- Grundlagen Rechnungswesen

Aktuelle Kosten

Für das Zertifikat und die Online-Prüfungen bei der DLGI fallen Gebühren an.

33,00 EUR	Anmeldung
13,50 EUR	jeder Prüfungsversuch

Ein Base-Zertifikat mit 4 Modulprüfungen kostet also mindestens 87 EUR.



SPORT

FUSSBALL JUNGS

*Klassen 8 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Felix Heuck*

Über die kleinen Spiele zum großen Spiel. Fußball in der Halle und auf dem Sportplatz.

FUSSBALL MÄDCHEN

*Klassen 5 - Q4 | 2 Wochenstunden
Leitung: Felix Heuck*

Über die kleinen Spiele zum großen Spiel. Fußball in der Halle und auf dem Sportplatz.

LEICHTATHLETIK

*Klassen 7 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Christopher Ayles*

Erlernen und Trainieren leichtathletischer Disziplinen: Sprint, Weitwurf, Kugelstoßen, Hoch- und Weitsprung.

SPORTKLETTERN

*Klassen 5 - 10 | 3 Wochenstunden
Leitung: Anne Eßer*

Sicherungsmethoden, Klettertechniken, Hallen- und Felsklettern. Der Kurs findet an Naturfelsen im Odenwald (Exkursion) oder in einer Kletterhalle statt. Zusätzlich stehen Theorie-Einheiten zu Regeln, Materialkunde und Umweltschutz sowie konditionelles Training auf dem Programm.

Schülerinnen und Schüler, die dieses Fach belegen, müssen sich den ganzen Nachmittag freihalten.

Kosten

Ca. 3 - 6 EUR.



SPORT

TANZSPORT

*Klassen 5 - 6 | 2 Wochenstunden
Leitung: Rosemarie Rausch*

Wenn ihr euch gerne zu Musik bewegt oder es einmal versuchen wollt, seid ihr hier richtig!

Wir lernen erste Schritte beliebter Standard- und lateinamerikanischer Tänze wie Cha-Cha-Cha, Discofox, Quickstep und Walzer. Diese Tänze werden inzwischen an vielen Schulen im Schulsport angeboten. Das soll natürlich vor allem Spaß machen.

Wenn die Schritte aber sitzen, können wir gemeinsam eine kleine Tanz-Show zusammenstellen oder auf einem Schultanzturnier gegen andere Schulmannschaften antreten. Evtl. besteht auch die Möglichkeit, das deutsche Tanzsport-Abzeichen bei einem hiesigen Verein abzulegen.

Mädels! Ihr braucht übrigens keinen Mann zum Tanzglück. Mädchenpaare sind im Schulsport üblich.

Kosten

Eventuell Fahrtkosten zu einem Turnier.

WINTERSPORT

*Klassen 7 - Q4 | 2 Wochenstunden
Leitung: Anne Eßer, Kathrin Horn, Reiner Junek*

Eine Woche Wintersport für Fortgeschrittene in den Alpen. In der Vorbereitungsphase lernen wir

- Pistenregeln
- Lawinenkunde
- Skigymnastik
- Naturschutz und Wintersport

Außerdem sind eine Exkursion und Schlittschuhlaufen geplant. Referate und Präsentationen bereiten die Woche nach.

Kosten

Ca. 450 EUR

WINDSURFEN

*Klassen 8 - 10 | 3 Wochenstunden
Leitung: Reiner Junek, Roland Paeske*

Im Fach Windsurfen erlernt ihr die Grundtechniken: anfahren, Wende, verschiedene Kurse fahren).

Wir reisen 3 – 4 verlängerte Wochenenden in die Niederlande. Vor Ort stehen die praktischen Übungen auf dem Wasser im Vordergrund. Zusätzlich werden die theoretischen Grundlagen erörtert.

Kosten pro Person/Wochenende

Ca. 150 EUR.

GESUNDHEIT

ERNÄHRUNGS- UND VERBRAUCHERBILDUNG

*Klassen 8 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Karen Nattrodt*

Nahrungszubereitung auf vegetarischer Basis, Lebensmittelkunde und Ernährungslehre; Gesundheitsprophylaxe und Hygiene; Umwelt und Verbraucherkunde; Textilkunde und Finanzmanagement im Haushalt.



ERSTE HILFE UND MENSCHENKUNDE

*Klassen 5 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Helmut Saupe*

Die Aufgabe des Schulsanitätsdienstes ist die Betreuung unserer Mitschülerinnen und Mitschüler sowie der Angestellten am Schulzentrum Marienhöhe bei Gesundheitsproblemen und Verletzungen.

Dieser Kurs am Nachmittag dient zur Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe und Menschenkunde. Außerdem werdet ihr einen Erste-Hilfe-Kurs besuchen und dafür eine Bescheinigung bekommen.

Vormittags seid ihr unter der Woche als Schulsanitäter in wechselnden Gruppen dienstbereit.

Kosten

Ca. 30 EUR.



TEAMWORK

SCHÜLERMEDIATION

*Klassen 8 - 10 | 2 Wochenstunden
Leitung: Christian Fluellen*

Wo es verschiedene Interessen gibt, entstehen auch Konflikte - sei es in der Familie, im Freundes- und Bekanntenkreis oder hier bei uns in der Schule.

In diesem Kurs lernst du die Methoden und Schritte der Mediation sowohl in der Theorie als auch in Praxis kennen. Ein wichtiger Bestandteil ist das Rollenspiel.

Du lernst, nicht-wertend zuzuhören (aktives Zuhören), Vertraulichkeit zu wahren, allparteilich zu sein, und Geduld zu haben, wenn ein Konflikt (noch) nicht gelöst werden kann. Du lernst, anderen den Raum zu geben, so dass diese ihre eigenen Lösungen finden können. Du übst Methoden der Gewaltlosigkeit und des Demokratiebewusstseins.

Nach Erlernen der Methoden wirst du aktiv für Sprechstunden eingesetzt. Dafür erarbeiten wir einen Zeitplan auf der Basis eurer Stundenpläne.

Ziel der Schülermediationsgruppe:

- dass Mediatoren entscheiden können, ob ein Konflikt mit Hilfe von Schülermediation beigelegt werden kann oder nicht
- dass Marienhöher Schülerinnen und Schüler mit Hilfe der Mediatoren Konflikte gewaltlos und fair austragen können
- dass die Arbeit der Schülermediatoren ein gewaltfreies und demokratisches Schulklima fördert

Mit der Teilnahme erklärst du dich dazu bereit:

- die Methoden der Mediation kennenzulernen und zu üben - jeder macht aktiv mit.
- regelmäßig den Wahlpflichtunterricht zu besuchen, denn die Inhalte bauen aufeinander auf.
- deine Mitschülerinnen und Mitschüler über das Angebot Mediation zu informieren und dafür Materialien herzustellen oder etwas in der Schulversammlung vorzustellen.
- den Briefkasten zu leeren und den Mediationsraum nach Bedarf zu betreuen
- nach Erlernen der Mediationsmethoden zusammen mit einer Partnerin oder einem Partner für Konfliktlösungssituationen zur Verfügung zu stehen, d. h. Sprechstunden abzuhalten
- einen Konflikt auch über eine Pause hinaus zu besprechen und zu lösen.

